

Zur Veranstaltung

Die Herrschaft der Nationalsozialisten brachte für alle Gesellschaftsschichten und -gruppen Veränderungen - auch für die österreichische Gehörlosengemeinschaft.

Ihre Lebensumstände wurden nun erstmalig recherchiert und in Form einer DVD veröffentlicht.

Acht Filme behandeln die Themenschwerpunkte Gehörlosenvereine, Gehörlosenschule, Krieg, Shoa, Lager, Zwangssterilisation, NS-Euthanasie und Widerstand.

24 ZeitzeugInnen gebärden auf der DVD über ihre Erfahrungen - neben ihren Lebensgeschichten wird Grundlagenwissen über das NS-Regime und den Zweiten Weltkrieg vermittelt.

Die österreichische Gehörlosengemeinschaft ist seit dem 19. Jahrhundert gut vernetzt und durch eine gemeinsame Sprache geeint. Aber nur ca. 10% aller gehörlosen Menschen haben gehörlose Eltern. Das bedeutet, dass die Weitergabe der Sprache, der Erhalt der Kultur und Identität und die Tradierung der gemeinsamen Geschichte besonders fragil sind.

Umso wichtiger ist es, dass die Erfahrungen älterer Menschen dokumentiert und gehörlosen Kindern und Jugendlichen zugänglich gemacht werden - mit diesem Hintergrund wurde die DVD "Gehörlose Österreicherinnen und Österreicher im Nationalsozialismus" gestaltet.

Infos zur DVD: www.univie.ac.at/gehoerlos-im-ns
Bild Vorderseite: Gehörlosenschule Graz, März 1939